

1. Record Nr.	UNIBAS000040121
Autore	Aristophanes <ca. 445 - ca. 385 a.C.>
Titolo	Aristophane / texte établi par Victor Coulon et traduit par Hilaire Van Daele
Pubbl/distr/stampa	Paris : <<Les>> belles lettres
Titolo uniforme	Acharnenses / Aristophanes
Descrizione fisica	5 volumi ; 20 cm
Collana	Collection des universités de France
Disciplina	882.01
Lingua di pubblicazione	Francese Greco antico
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Traduzione francese con testo greco a fronte
Nota di contenuto	Tome I: Les Acharniens ; Les cavaliers ; Les nuées. - Septième édition revue et corrigée. - 1960. - XXXII, 230 p. Tome II: Les guêpes ; La paix. - Quatrième édition revue et corrigée. - 1958. - 156 p. Tome III: Les oiseaux ; Lysistrata. - Cinquième édition revue et corrigée. - 1958. - 171 p. Tome IV: Les thesmophories ; Les grenouilles. - 1954. - 157 p. Tome V: L'assemblée des femmes ; Ploutos. - 1954. - 147 p.

2. Record Nr.	UNISA996354437103316
Autore	Bollmann Beate
Titolo	Qualitäten kleiner (Heimat-)Museen : Ein Leitfaden [[electronic resource]] / Beate Bollmann
Pubbl/distr/stampa	Munster, : Waxmann, 2017
ISBN	3-8309-8559-2
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (76 p.)
Collana	Neue Heimatmuseen ; 4
Soggetti	Heimatmuseum Wissensvermittlung Museumskonzept Museumsakteure Museumsmanagement Sachkulturforschung und Museum
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Kleine (Heimat-)Museen verfügen nicht selten über spezifische Qualitäten und haben eine besondere Bedeutung für ihre Standortkommunen. Es fällt ihnen jedoch oft schwer, selbstständig und selbstbewusst ihre eigenen Qualitäten zu benennen und zu beschreiben. Ziel des Leitfadens ist es, die Museen bei der Einschätzung ihrer Fähigkeiten und Stärken und ihrer Leistungen für die lokale Gemeinschaft zu unterstützen und ihnen einen Anstoß zu geben, sich durch Veränderungs- und Qualifizierungsprozesse für zukünftige Anforderungen besser aufzustellen. Der Leitfaden bietet ein Instrumentarium, mit dem die Museumsakteur_innen ihre Einrichtungen in vier ausgewählten Bereichen - in Bezug auf die Museumsräume und ihre Atmosphäre, den Einsatz von Erfahrungswissen, das Museum als Pionierorganisation sowie als zivilgesellschaftliche Organisation - selbst evaluieren können. Kurze theoretische Einführungen, selbstständig zu bearbeitende Fragen und methodische Hinweise helfen den Museumsakteur_innen bei der Selbsteinschätzung.

Die Archäologin Renate Bollmann unterrichtet als Lehrbeauftragte an der Universität Oldenburg [...] Mit diesem Leitfaden verfolgt sie das Ziel, museale AkteurInnen bei der Einschätzung ihrer Fähigkeiten und Leistungen für die lokale Gemeinschaft zu unterstützen und ihnen einen Anstoß zu geben, sich durch Veränderungs- und Qualifizierungsprozesse für zukünftige Anforderungen besser aufzustellen. Sie lernen, ihre Einrichtungen in vier ausgewählten Bereichen - Museumsräume und ihre Atmosphäre, Einsatz von Erfahrungswissen, Museum als Pionierorganisation sowie als zivilgesellschaftliche Organisation - richtig einzuschätzen. Kurze theoretische Einführungen und methodische Hinweise helfen dabei. Die Autorin motiviert auch zum Storytelling. Sie teilt die Erfahrung, dass Erfahrungswissen am besten durch Geschichtenerzählungen vermittelt werden kann. Geschichten prägen sich leichter ein als Fakten, sind leicht verständlich, erlauben, sich auf die ZuhörerInnen einzustellen und sie emotional anzusprechen. - Helga Maria Wolf auf: https://austria-forum.org/af/Kunst_und_Kultur/B%C3%BCcher/B%C3%BCcher_%C3%BCber_%C3%96sterreich_2017/Bollmann_-_Kleine_Museen

Der Leitfaden versteht sich als Einstieg in die Auseinandersetzung mit der Qualität von kleinen, vielleicht in einer Krise steckenden Museen, doch alle auf ihre Art etwas Besonderes, deren Kriterien in Workshops zusammen mit den AkteurInnen der fünf Kooperationsmuseen herausgearbeitet wurde. - In: Museum aktuell 242, S. 9

Beate Bollmann ist Museumswissenschaftlerin und Dozentin, sie hat mit ihrem Leitfaden ein handliches Buch geschaffen, das den meist ehrenamtlichen Betreiberinnen und Betreibern von Heimatmuseen hilft, ihre Arbeit sowie die Besonderheit "ihres" Museums zu verstehen, zu erklären und auch zu verbessern. [...] Ziel des Leitfadens ist die Stärkung der Selbstevaluation der Museumsakteurinnen und -akteure. Dazu bietet die Autorin nicht nur Hinweise auf die oben genannten Schwerpunkte, sondern begleitet sie mit Fragen und möglichen Antworten sowie Methodentipps zu jedem Abschnitt [...]. Der Leitfaden ist grafisch ansprechend gestaltet und enthält am Schluss weiterführende Literatur. Das Anliegen der Autorin ist klar, die Mitarbeitenden zur Selbstreflexion, zur Vermittlung der Besonderheit ihres Museums und zu einem intensiveren Austausch mit dem Publikum zu ermutigen. - Paula Kung-Hefti, in: Schweizerisches Archiv für Volkskunde 114 (2018), S. 119.
